

## Curium-News Nr. 2 (2019)

### **Curium expandiert!**

In den zwei Jahren seiner Existenz ist es **Curium** gelungen, die Zahl seiner Mitarbeiter auf mehr als 1700 zu erhöhen und seine Versorgungsinfrastruktur auf 44 Radiopharmazien auszubauen. Die Wachstumsraten zeigen, daß das Unternehmen auf einem guten Kurs ist, um seine Vorstellungen als Antriebsmotor der Nuklearmedizin zu verwirklichen. Dazu passen vielfältige Entwicklungsaktivitäten, die sich unlängst in zwei Ankündigungen niedergeschlagen haben (siehe folgende Kästchen).

### **Entwicklung bei Curium 1: Zusammenarbeit mit RadioMedix für die Marktzulassung von <sup>64</sup>Cu-Dotatate in den USA**

Bereits im Sommer 2018 hatte **Curium** bekannt gegeben, daß das Unternehmen gemeinsam mit der Firma RadioMedix den Tracer <sup>64</sup>Cu-Dotatate zur Marktzulassung in den USA führen wird. <sup>64</sup>Cu-Dotatate eignet sich für die Diagnostik neuroendokriner Tumoren und ist aufgrund der besonderen Eigenschaften des Nuklids eine hervorragende Alternative zu bereits zugelassenen Ga-68 Verbindungen. Aufgrund der erwarteten Vorteile für die Patientenversorgung hat die US Food and Drug Administration (FDA) nun den Kooperationspartnern ein sogenanntes Fast-Track-Zulassungsverfahren zugestanden, damit der neue Tracer schnellstmöglich verfügbar gemacht werden kann. RadioMedix hat die notwendige Phase-III Studie abgeschlossen und erwartet, den Zulassungsantrag noch im Jahr 2019 stellen zu können.

### **Entwicklung bei Curium 2: Kooperation von Curium und Progenics Pharmaceuticals für die europäische Marktzulassung von <sup>18</sup>F-DCFPyl zur Diagnostik beim Prostatakarzinom**

**Curium** und Progenics werden gemeinsam den vielversprechenden Tracer <sup>18</sup>F-DCFPyl in Europa auf den Markt bringen. Eine laufende Phase-III Studie hat gezeigt, welchen Nutzen der Tracer bei der Diagnose von Prostatakarzinomen bringen kann und welche Vorteile die Verbindung gegenüber anderen Produkten aufweist. Geplant ist, 2019 gemeinsam mit europäischen Zulassungsbehörden den Weg zur Zulassung zu definieren.

**Apropos: Der von Curium angebotene Gallium-68 Generator GalliAd ist seit Dezember 2018 in Deutschland zugelassen und bietet mit seinen Produkteigenschaften eine hervorragende Alternative zu bestehenden Lösungen.**

## Curium-News Nr. 2 (2019)

### Eine positive Bilanz – Ein Jahr einzigartiger Curium-Lieferservice für die Nuklearmedizin

Seit Januar 2018 betreibt **Curium** mit seinen Exklusivpartnern US Kurier und Frütel einen Lieferservice, der auf die Nuklearmedizin ausgerichtet und aufgrund des Streckennetzes, der kurzen Transportdauer zwischen Produktion und Zustellung sowie der Flexibilität der Transportlösungen einzigartig ist. Jährlich werden ca. 40.000 Anlieferungen und ca. 3.500.000 km Wegstrecke mit einer Liefertreue von >98% bewältigt - angesichts der Verkehrsverhältnisse auf unseren Strassen eine herausragende Servicequalität.

### Gute Nachrichten – Gesicherte Versorgung mit Mo-99/Tc-99m Generatoren in den nächsten Jahren

**Curium** ist der mit Abstand größte Versorger für Technetium-99m, das Rückgrat der täglichen nuklearmedizinischen Arbeit. Die große Zahl an wöchentlichen Produktions- und Versandaufträgen erfordert ein enges Zusammenspiel zwischen Ihnen und unserem Kundenservice auf der einen Seite und zwischen Reaktorbetreibern und unserer Beschaffungsabteilung auf der anderen Seite. Fluktuationen in der Rohstoffversorgung, viele Produktionsschritte und Stellschrauben sind immer wieder eine Herausforderung, um alle Aufträge realisieren zu können. Dass es dabei punktuell zu Auftragsänderungen kommen kann, liegt in der Natur der komplexen Herstellung eines Arzneimittels. Doch insgesamt gesehen beträgt der Anteil dieser unvorhersehbaren Fälle weniger als 1-2% der Gesamtjahresmenge an Generatoren. Und auch für die Zukunft hat **Curium** mit einer diversifizierten Versorgungskette und der schnellen Umstellung auf LEU vorgesorgt. Auf absehbare Zeit lassen diese Maßnahmen keinen größeren Versorgungsengpass erwarten.

### Ambulante spezialfachärztliche Versorgung – Eine interessante Erstattungsmöglichkeit für Nuklearmediziner

Die ambulante spezialfachärztliche Versorgung (ASV) entwickelt sich mit zunehmender Erweiterung des Anwendungskatalogs immer mehr zu einer vielversprechenden Option der extrabudgetären Leistungserbringung für den Nuklearmediziner. Hier ist die im Dezember 2017 aufgenommen Diagnostik beim Prostatakarzinoms zu nennen, aber auch und besonders die bewährte **Radiosynoviorthese**. Damit möglichst viele Patienten in den Genuss dieser, mit hervorragenden Ergebnissen aufwartenden Therapieform kommen, ist eine Zusammenarbeit zwischen Rheumatologen, Orthopäden sowie anderen Zuweisern und Nuklearmedizinern mehr denn je geboten.

**Curium** verfügt über eine einzigartige Infrastruktur (3 SPECT-Fabriken, 1 Mo-99-Aufbereitungsanlage, ein großes PET-Versorgungsnetz) und versorgt weltweit ca. 14 Millionen Patienten und ca. 6.000 Einrichtungen. Informationen finden Sie unter [www.curiumpharma.com](http://www.curiumpharma.com) / **Curium** ist in Deutschland zur Zeit durch 2 Tochterunternehmen vertreten: 1. **CIS bio GmbH**, Alt-Moabit 91 d, 10559 Berlin 2. **Mallinckrodt Radiopharmaceuticals Deutschland GmbH**, Alt-Moabit 91 d, 10559 Berlin. **Curium** erreichen Sie unter: Tel.: 0800 / 72 42 986 oder 030 / 800 93 05 70, Fax: 0800 / 72 42 985 oder 030 / 800 93 05 71, E-Mail: [Radiopharmaceuticals.Germany@curiumpharma.com](mailto:Radiopharmaceuticals.Germany@curiumpharma.com) und [Kundenservice@curiumpharma.com](mailto:Kundenservice@curiumpharma.com).